

Vereine & Verbände

Bürgerhaus Leubingen e.V.

Einaldung zum Dorfflohmmarkt



WANN:
SAMSTAG,
03.10.26
AB 10 UHR
BIS 18 UHR

WO:
IN LEUBINGEN
Alle teilnehmende
Haushalte sind mit
Luftballons gekennzeichnet.

WAS:
ALLES WAS
DEIN HERZ BEGEHRT

EINLADUNG zum „Tag der Begegnung“ beim VdK

Unser nächstes Treffen wird am

07.10.2026 um 14:00 Uhr im
Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“
Str. der Einheit 27/ Sömmerda
sein.

Dazu laden wir Euch zu Kaffee und Kuchen, sowie
netten Gesprächen ein.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Der Vorstand des VdK Sömmerda

Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

Nachhaltiges Wirtschaften am Standort Sömmerda im Blick



v. l.: Lena Kob von der Wirtschaftsförderung der Stadt Sömmerda, Bürgermeister Ralf Hauboldt, Geschäftsführer der WKF-GmbH, Alexander Gröger und IHK-Regionalleiter Markus Heyn in der Geschäftsstelle in der Umlandstraße.

Bürgermeister Ralf Hauboldt begleitet Übergabe der NAT-Urkunde bei WKF

Anlässlich der erneuten Teilnahme der WKF-GmbH Metallwarenfabrik am Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen (NAT) besuchten Bürgermeister Ralf Hauboldt und Lena Kob vom Bereich Stadtmarketing/Wirtschaftsförderung am 9. September das Sömmerdaer Unternehmen am Standort Am Unterwege.

Im Beisein der Vertreter der Stadt überreichte Markus Heyn von der Industrie- und Handelskammer Erfurt die NAT-Urkunde an Geschäftsführer Alexander Gröger. Für die WKF-GmbH Metallwarenfabrik ist es bereits die dritte Teilnahme am Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen.

Das Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen ist eine freiwillige Vereinbarung zwischen der Thüringer Landesregierung und der Thüringer Wirtschaft. Ziel ist es, nachhaltiges Wirtschaften zu fördern und Unternehmen sichtbar zu machen, die über gesetzliche Vorgaben hinaus Verantwortung übernehmen. Dabei geht es nicht allein um Umwelt- und Ressourcenschutz oder Energieeffizienz. Ebenso gehören wirtschaftliche und soziale Aspekte sowie die Verantwortung gegenüber Beschäftigten, Geschäftspartnern und der Region zu einem nachhaltigen unternehmerischen Handeln.

Die WKF-GmbH Metallwarenfabrik beschäftigt am Standort Sömmerda rund 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie fünf Auszubildende. Zum nachgewiesenen Umweltsengagement des Unternehmens gehört unter anderem ein geprüftes Umweltmanagement: WKF ist bereits seit 2019 im europäischen Umweltmanagementsystem EMAS registriert.

Für die Stadt Sömmerda ist die erneute Teilnahme eines ortsansässigen Unternehmens am Nachhaltigkeitsabkommen auch ein positives Signal für den Wirtschaftsstandort. Gerade bei mittelständischen Unternehmen zeigt sich, wie wirtschaftliche Entwicklung, langfristige Standortbindung und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen miteinander verbunden werden können.

Bürgermeister Ralf Hauboldt und Lena Kob nutzten den Besuch zugleich für den persönlichen Austausch mit Geschäftsführer Alexander Gröger und Markus Heyn. Die Stadt Sömmerda begrüßt das freiwillige Engagement ansässiger Unternehmen für dieses nachhaltige Wirtschaften. Es trägt dazu bei, den Wirtschaftsstandort langfristig und verantwortungsvoll weiterzuentwickeln.